

# Erster Derbypunkt in der Verbandsliga geht an Uetersen

**UETERSEN** Es war vorher schon relativ klar, wie das Tennis-Verbandsligaspiel zwischen dem TV Uetersen und dem LTC Elmshorn ausgehen würde, weil die Gäste vom LTC nur mit drei Spielern anreisten. Uetersen siegte mit 5:1, wobei die Doppel, verletzungsbedingt nicht gespielt wurden.

„Elmshorn ist nicht nur mit einem Mann weniger angetreten, zwei Spieler waren auch noch angeschlagen. Sonst wä-

ren die sicher stärker gewesen“, sagte Jannek Schönfeld, der Mannschaftssprecher des TV Uetersen, der sein Spiel an Position vier nicht spielen musste. Beide Doppel fielen aus, weil die Schmerzen in der Schulter von Jan-Alexander Kühl zu stark wurden. Den einzigen Punkt für die Elmsborner holte Andreas Golz, der seit zehn Monaten nicht mehr gespielt hatte. „Ein starkes Comeback. Er hat drei Matchbälle abgewehrt“, sagte

der Sprecher des LTC, Dean Grube, der sein Spiel gegen Björn Keller mit 3:6 und 3:6 verlor, „Wir müssen unsere Punkte gegen den Abstieg bei anderen Mannschaften holen.“

Der TV Uetersen plant ebenso, wie der Pinneberger TC den Aufstieg in die Landesliga. Die Hausaufgaben dafür beide schon mal gemacht, denn parallel setzte sich der PTC beim TSV Glinde mit 5:1 durch.

*otz*



**Björn Keller (TV Uetersen)** legte an Position eins den Grundstein für den Sieg gegen seinen ehemaligen Klub LTC Elmshorn. MM